



RASCOflex US409

INJEKTIONSMATERIAL UREA-SILIKAT

SM

UREA-SILIKAT INJEKTIONSPRODUKTE

RASCOflex US Urea-Silikatharze sind reaktive, lösemittelfreie 2-Komponenten-Harzsysteme auf Basis von modifiziertem Wasserglas und Isocyanat. Sowohl die kompakt ausgehärtete, blasenfreie Version als auch die geschäumte Form weisen eine hohe Klebkraft auf. Das Aushärtungsverhalten bleibt während der Injektion sowohl in trockener als auch in nasser Umgebung unverändert. Trotzdem lässt sich das verpresste Injektionsharz mechanisch gut bearbeiten.

Durch den relativ hohen Wasserglasanteil haben Silikatharze hervorragende Eigenschaften im Brandverhalten und gegenüber chemischen Einflüssen, insbesondere im Vergleich zu Polyurethansystemen.

EINSATZBEREICHE

RASCOflex US409 ist ein kompakt aushärtendes 2-komponentiges Injektionsharz zur Verstärkung von gerissenen Bauteilen in nasser bis trockener Umgebung. Durch die blasenfreie Aushärtung, auch bei Kontakt mit Wasser, kann RASCOflex US409 auch unter Wasser erfolgreich verpresst werden. Durch die zähelastischen Eigenschaften eignet sich das Injektionsharz auch für die Unterpressung von Fahrbahnplatten auf Autobahnen, Start- und Landebahnen auf Flughäfen etc.

MERKMALE

- kein Aufschäumen oder Volumenzunahme durch Wasserkontakt
- niedrigviskos
- schnellreagierend, hohe Druckfestigkeit
- unter Wasser einsetzbar
- hohe Flankenhaftung auch auf nassen Untergründen
- nicht entflammbar

GUTACHTEN

- Grundwasserprüfung nach DIBt-Merkblatt, Hygiene Institut Gelsenkirchen
- weitere auf Anfrage

ZULASSUNGEN

- REACh bewertete Expositions-Szenarien: Wasserkontakt, Inhalation periodisch, Verarbeitung
- REACh geprüfte, unbedenklich eingestufte Rohstoffe



Weitere Produktinfos



DE N 20.08.2025

1 | 3

rascor

RASCOR International AG
Gewerbstrasse 4
CH-8162 Steinmaur / Schweiz
Telefon: +41 (0) 44 857 11 11
www.rascor.com
info@rascor.com

RASCOR Construction Chemicals GmbH
Ratsgasse 6
DE-97688 Bad Kissingen / Deutschland
Telefon: +49 (0) 2102 3076 521
www.rascor.com
badkissingen@rascor.com

RECHTLICHE HINWEISE: Die Angaben für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte in diesem Technischen Merkblatt beruhen auf unserem heutigen Kenntnisstand. Die Produktauswahl, -verwendung und -verarbeitung liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden und ist auf die objektspezifischen Bedingungen, Verwendungszweck und äusseren Einflüsse abzustimmen. Es gilt jeweils das neueste Technische Merkblatt und kann jederzeit unter www.rascor.com abgerufen werden. Unsere Allgemeinen Bedingungen sind integrierender Bestandteil dieses Technischen Merkblattes.



RASCOflex US409

INJEKTIONSMATERIAL UREA-SILIKAT

TECHNISCHE / PHYSIKALISCHE DATEN

	A-Comp Stammkomponente	B-Comp Stammkomponente
Lieferform	flüssig	flüssig
Materialfarbe	farblos	dunkelbraun
Gebindeart	Kanister	Kanister
Standard-Gebindegrösse *	20,0 l/29,3 kg	20,0 l/22,9 kg
Dichte (DIN EN ISO 2811)	1,46 kg/l (± 0,04)	1,15 kg/l (± 0,04)
Viskosität bei 23 °C (DIN EN ISO 2555)	150 - 250 mPas	150 - 250 mPas
Gefahrgut ADR	kein	kein

*Die Abfüllung wird über eine Gewichtswaage gesteuert. Volumenangaben sind nur indikativ und variieren mit schwankenden Temperaturen.

Mischung (gebrauchsfertig)

Mischverhältnis	1:1 (volumetrisch)
Viskosität bei 23 °C (DIN EN ISO 2555)	400 - 700 mPas
Aushärtungszeit bei 23 °C	standardmässig 2 min, auf Bestellung ab Werk bis 15 min einstellbar
Anwendungsbereich	von +4 °C bis +40 °C
Haltbarkeit/Lagerung	6 Monate, Originalgebinde bei +5 °C bis +30 °C, trocken

Die technischen Angaben basieren auf Laborwerten von externen und/oder internen Laborprüfungen. Diese Angaben haben informativen Charakter. Die genauen Produktionswerte und deren Toleranzen (z.B. Temperaturschwankungen ± 2 °C) werden anhand der Prüfrichtlinien geprüft und freigegeben.

LIEFERFORM / ADDITIVE

Art. Nr.	Produkt	Gebinde	Inhalt
1101.7111.005	RASCOflex US409 A-Comp	Kanister	20,0 l/29,3 kg
1101.7112.005	RASCOflex US409 B-Comp	Kanister	20,0 l/22,9 kg

Injektionsgeräte, Maschinen und Zubehör auf Anfrage

RECHTLICHE HINWEISE: Die Angaben für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte in diesem Technischen Merkblatt beruhen auf unserem heutigen Kenntnisstand. Die Produktauswahl, -verwendung und -verarbeitung liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden und ist auf die objekt-spezifischen Bedingungen, Verwendungszweck und äusseren Einflüsse abzustimmen. Es gilt jeweils das neueste Technische Merkblatt und kann jederzeit unter www.rascor.com abgerufen werden. Unsere Allgemeinen Bedingungen sind integrierender Bestandteil dieses Technischen Merkblattes.

RASCOR International AG
CH-8162 Steinmaur / Schweiz
Telefon: +41 (0)44 857 11 11

RASCOR Construction Chemicals GmbH
DE-97688 Bad Kissingen / Deutschland
Telefon: +49 (0) 2102 3076 521



RASCOflex US409

INJEKTIONSMATERIAL UREA-SILIKAT

VERARBEITUNG/AUFBEREITUNG

Die Komponenten A und B werden im gebrauchsfertigen volumetrischen Verhältnis geliefert. Die Verarbeitung erfolgt durch Injektion mittels einer im Volumenverhältnis 1:1 fördernden 2-K-Injektionspumpe. Die Komponenten werden getrennt voneinander gefördert und unmittelbar vor dem Injektionspunkt durch einen Statkmischer miteinander vermischt. Durch Reaktion der miteinander reagierenden Komponenten entsteht ein Silikatharzschäum.

Die A-Komponente gefriert unter 0° C und ist in diesem Fall vor der Verarbeitung vollständig aufzutauen.

ALLGEMEINE HINWEISE / SICHERHEITSHINWEISE

Die Reaktions- und Aushärtezeiten sind temperaturabhängig. Umgebungs-, Material-, Gebirgs- und Grundwassertemperatur beeinflussen die Reaktion massgeblich. Die Einzelkomponenten sollten eine Verarbeitungstemperatur von mindestens +15° C haben.

Eine homogene Mischung der Einzelkomponenten ist zu gewährleisten. Bei einer 2-K-Injektionspumpe sollte dazu ein Statkmischer von mindestens 300 mm verwendet werden.

Geeigneten Schutzanzug, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Augenspülflasche bereithalten. Für detaillierte Angaben ist das Sicherheitsdatenblatt zu konsultieren.

ENTSORGUNG

Für die Entsorgung der einzelnen Komponenten ist das Material-Sicherheitsdatenblatt zu konsultieren. Das ausreagierte Material kann, in moderaten Mengen, dem üblichen Hausmüll zugeführt werden.



Mischvideo